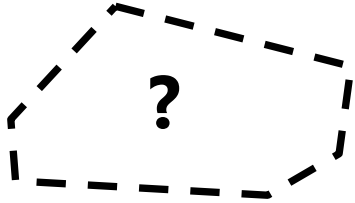


# Ablauf eines Bauleitplanverfahrens

Prioritäten, Wartezeiten und Einflüsse bis zur Rechtskraft

# Ein Bebauungs-Konzept soll entwickelt werden:



Welcher Umring soll für das geplante Areal gelten?

**Festlegung eines Geltungsbereiches**



Geplante Nutzung?  
Anzahl Bauplätze?  
Wünsche  
Vorhabenträger etc.

**Städtebauliches Planungsziel**



Welche Bebauungsmöglichkeiten bietet das Areal?

**Konzeptvarianten**

# Ein Bebauungs-Konzept soll entwickelt werden:



Änderungen des  
Flächennutzungs-  
planes?  
Fachgutachten  
erforderlich?



**Prüfumfang**



Regelfahren?  
beschleunigtes  
Verfahren?



**Verfahrensauswahl**

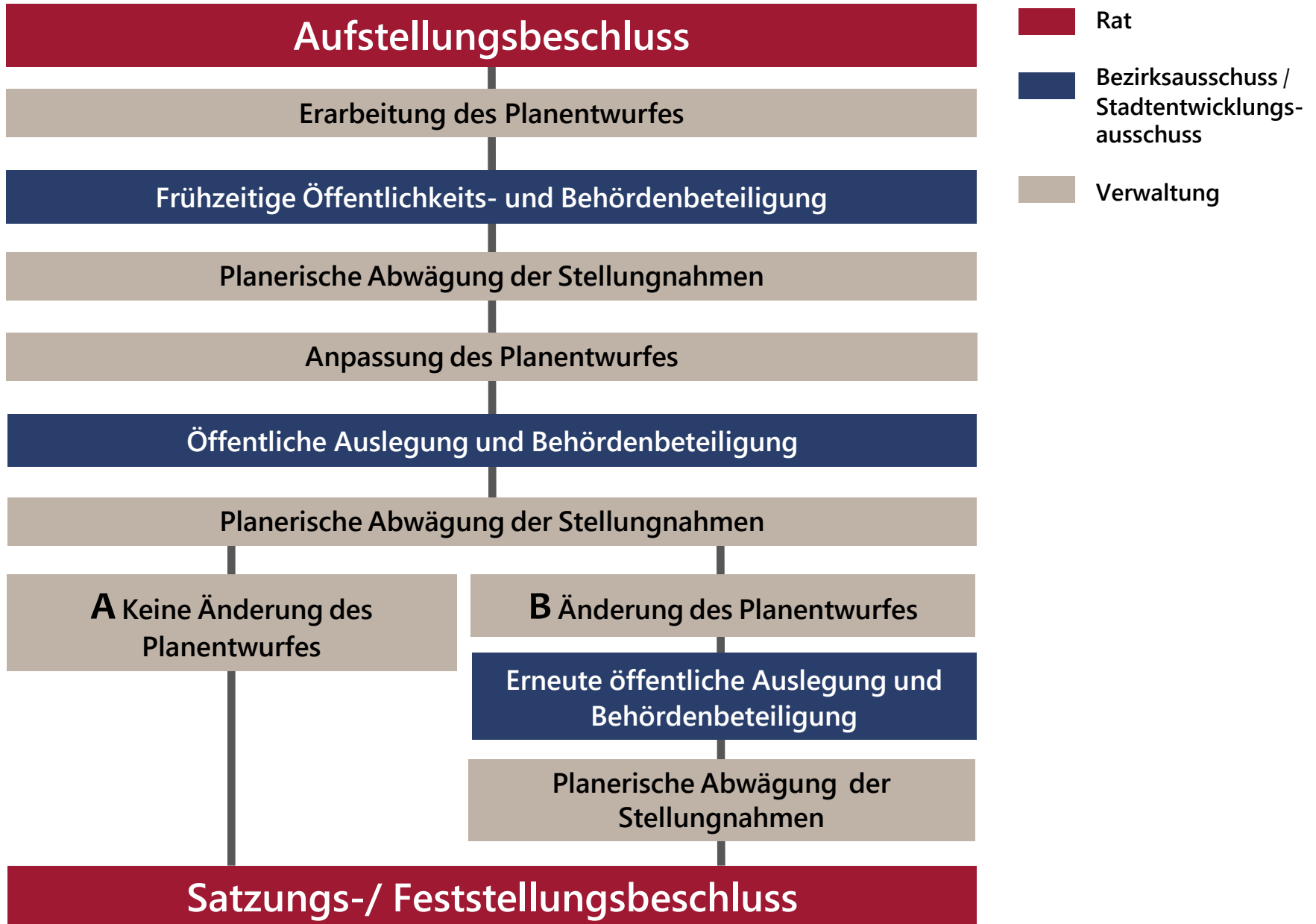


Wie hoch ist die  
Priorität?  
Welche  
Dringlichkeiten  
stehen an?



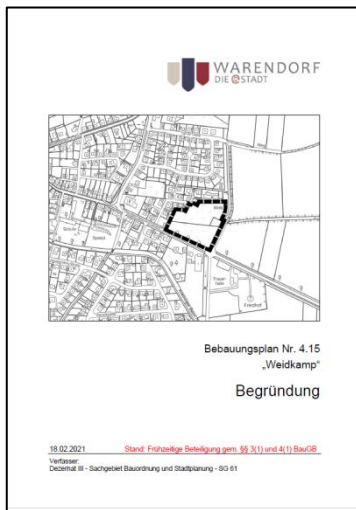
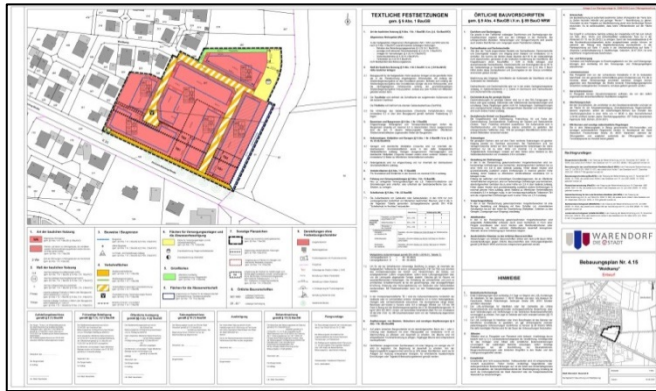
**Vorrang**

# Der Weg zur Rechtskraft ist klar gegliedert!



# Was gehört alles zu einem Bebauungsplanentwurf?

## Planurkunde mit Begründung und Umweltbericht



## Diverse Gutachten (Artenschutz, Überflutung, Schall, Geruch, Verkehr, usw.)



**Erst mit dem  
Aufstellungsbeschluss  
ist ein Auftrag von der Politik an die  
Verwaltung zur  
Erstellung eines  
Bauleitplanverfahrens erfolgt.**

# Der Sitzungskalender setzt den Rahmen:

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Sa Neujahr	1 Di BezA Fr-Hoe	1 Di	1 Fr	1 So Tag der Arbeit	1 Mi BezA Ei-Mü/Mi
2 So	2 Mi KuSchA	2 Mi	2 Sa	2 Mo 18	2 Do Se-A
3 Mo	3 Do Se-A	3 Do	3 So	3 Di Betr.A AWB	3 Fr
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo 14	4 Mi	4 Sa
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Do KuSchA	5 So Pfingsten
6 Do Heilige Drei Könige	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo Pfingstmontag 23
7 Fr	7 Mo HFW-A	7 Mo 10	RAT		7 Sa
8 Sa	8 Di SozA	Bez A Ei/Mü/Mi			7 Sa
9 So	9 Mi	Aufstellungsbeschluss!		9 Sa	9 Do SVE-A
10 Mo GV STW	10 Do AK Bürgerbeteiligung	10 Do Betr.A AWB	9 Sa	10 Di	10 Fr
11 Di	Beginn „Unterschriftenreise“	11 Fr	10 Do	10 Di 15	10 Fr
12 Mi		12 Sa	11 Fr	11 Mi AK Bürgerbeteiligung	11 Sa
13 Do	13 So	13 So	12 Di	12 Do	12 So
14 Fr	14 Mo	14 Mo 7	13 Mi	13 Fr	13 Mo HFW-A 24
15 Sa	15 Di	15 Di GV STW/WEV	14 Do	14 Sa	14 Di GV WEV
16 So	16 Mi	16 Mi UMo-A	15 Fr Karfreitag	15 So	15 Mi
17 Mo	17 Do RAT	SeA		16 Mo 20	16 Do Fronleichnam
18 Di UMo-A	18 Fr	18 Sa	17 So Ostern	17 Di GV STW/WEV	17 Fr
19 Mi BezA Ei-Mü/Mi	19 Sa	19 Sa	18 Mo Ostermontag 16	18 Mi	18 Sa
20 Do BezA Fr-Hoe /Se-A	20 So	20 So	19 Di	19 Do RAT	19 So
21 Fr	21 Mo	21 Mo 8	20 Mi	20 Fr	20 Mo 25
22 Sa	22 Di	22 Di SozA	Bekanntmachung Amtsblatt		21 Sa
23 So	23 Mi	23 Mi	21 Mo 12	21 Sa	21 Di GV STW
24 Mo	24 Do	24 Do SVE-A	22 Di	22 So	22 Mi Betr.A AWB
25 Di	25 Fr	25 Fr	23 Mi	23 Mo 21	23 Do RAT
26 Mi	26 Sa	26 Sa	24 Do	24 Di AK HoT	24 Fr
27 Do	27 So	27 So Beginn der Sommerzeit	25 Mo 17	25 Mi	25 Sa
28 Fr	Versand Unterlagen		26 Di BezA Fr-Hoe	26 Do Christi Himmelfahrt	26 So
29 Sa	28 Mo HFW-A	28 Mo 13	27 Mi UMo-A	27 Fr	27 Mo 26
30 So	29 Di	29 Di	28 Do Se-A	28 Sa	28 Di
31 Mo	30 Mi	30 Mi	Pressemitteilung		29 Mi
	31 Do	31 Do	29 So	30 Mo 22	30 Do
			30 Mo	31 Di BezA Fr-Hoe	



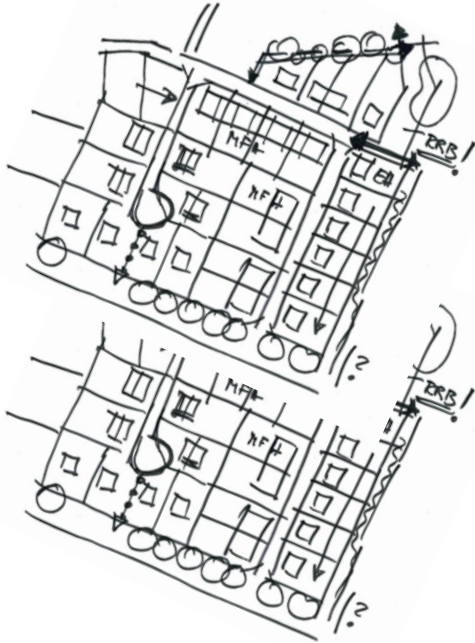
# Eine Vielzahl typischer Einflüsse auf den Vorentwurf müssen berücksichtigt werden!





# Vom städtebaulichen Konzept... ...zum Bebauungsplan-Vorentwurf

Erste Skizzen



Konzeptvarianten



offizieller Vorentwurf



Von der **ersten Skizze** bis zum **offiziellen Vorentwurf** können mehrere Monate vergehen!

**93 %** der derzeit bearbeiteten  
Bauleitplanverfahren werden durch externe Büros  
bearbeitet.

## **Tätigkeiten die von externen Büros bearbeitet werden:**

- Erstellen der Planzeichnung
- Verfassen der Begründung
- Verfassen des Umweltberichtes
- Verfassen von Fachgutachten

## Verwaltungsaufgaben die intern bearbeitet werden:

- Erstellung von Sitzungsvorlagen
- Abstimmung mit den Fachämtern
- Durchsicht und Prüfung der Gesamtunterlagen inkl. Gutachten (Vier-Augen-Prinzip statt „Black Box“)
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligungen und der (erneuten) Offenlagen
- Beratung/ Auskunft für Bürger\*innen während der Offenlage
- Vorstellung in politischen Sitzungen
- Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Vorbereitung der Bekanntmachungen
- Erarbeitung der Abwägungsvorschläge der Stellungnahmen

→ **rein rechtlich möglich, einige dieser Aufgaben von externen Büros erarbeiten zu lassen**

→ **Erfahrung aus vorherigen BLP-Verfahren:  
hoher Überarbeitungsbedarf, daher nicht effizient**

**Der Bebauungsplanentwurf ist nun  
bereit für die  
frühzeitige Beteiligung der  
Öffentlichkeit und  
der Träger öffentlicher Belange.**

**Dazu muss ein Beschluss herbei geführt werden.**

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Fr	1 Mo <sup>31</sup>	1 Do RAT	1 Sa	1 Di Allerheiligen	1 Do KuSchA
2 Sa	2 Di	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo Tag der Dt. Einheit <sup>40</sup>	3 Do All HoT	3 Sa
4 Mo	4 Do <sup>27</sup>	4 So	4 Di	4 Fr A Bürgerbeteiligung	<b>Bekanntmachung Amtsblatt</b>
5 Di	5 Fr	5 Mo <sup>36</sup>	5 Mi	5 Sa	6 Di GV WEV
6 Mi	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	7 Mi
7 Do	7 So	7 Mi BezA Ei-Mü/Mi	7 Fr	<b>Versand Unterlagen</b>	8 Do Se-A
8 Fr	8 Mo <sup>32</sup>	<del>8 Do BezA Ei-Mü/Mi</del>	8 Sa	8 Di	9 Fr
9 Sa	9 Di	<del>9 Fr BezA Ei-Mü/Mi</del>	9 So	9 Mi RPA	10 Sa
10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo <sup>41</sup>	10 Do RAT	11 So
11 Mo	11 Do <sup>28</sup>	11 So	11 Di	11 Fr	12 Mo <sup>50</sup>
12 Di	12 Fr	12 Mo <sup>37</sup>	12 Mi	12 Sa	
13 Mi	13 Sa	13 Di SVE-A	13 Do	13 So	<b>Beginn der frühzeitigen Beteiligung</b>
14 Do	14 So	14 Mi SozA	14 Fr	14 Mo <sup>46</sup>	
15 Fr	15 Mo <sup>33</sup>	15 Do Se-A	15 Sa	15 Di BezA Fr-Hoe	
16 Sa	16 Di BezA Fr-Hoe	16 Fr	16 So	<b>BezA Ei/Mü/Mi</b>	17 Sa
17 So	17 Mi UMo-A	17 Do	17 Mo BezA Fr-Hoe <sup>42</sup>	17 Di	18 So
18 Mo	18 Do Se-A <sup>29</sup>	18 Mi	18 Di Betr.A AWB	18 Fr	19 Mo <sup>51</sup>
19 Di	19 Mo HFW-A <sup>38</sup>	19 Di	19 Mi	19 Sa	20 Do <sup>52</sup>
20 Mi	20 Di AK Bürgerbeteiligung	20 Do	20 Do Se-A	20 So	21 Mi
21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo <sup>47</sup>	22 Do
22 Fr	22 Mo HFW-A <sup>34</sup>	22 Do	22 Do	22 Di Betr.A AWB	23 Fr
23 Sa	23 Di Betr.A AWB	23 Fr	23 Fr	23 Mi SozA	24 Sa Heiligabend
24 So	24 Mi	24 Sa	24 Sa	24 Do Se-A	25 Mo Heiligabend
25 Mo	25 Do KuSchA <sup>30</sup>	25 So	25 Di KuSchA	<b>SeA</b>	26 Di Heiligabend
26 Di	26 Fr	26 Mo <sup>39</sup>	26 Mi UMo-A	<b>Beschluss „Frühzeitige“</b>	27 Mi Heiligabend
27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do HFW-A		28 Do
28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 So	29 Do
29 Fr	29 Mo <sup>35</sup>	29 Do RAT (Einbr. HH-2023)	29 Sa	29 Di	30 Fr
30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So Ende der Sommerzeit	30 Mi UMo-A	31 Sa Silvester
31 So	31 Mi		31 Mo Reformationstag <sup>44</sup>		

© Kalenderpedia® www.kalenderpedia.de

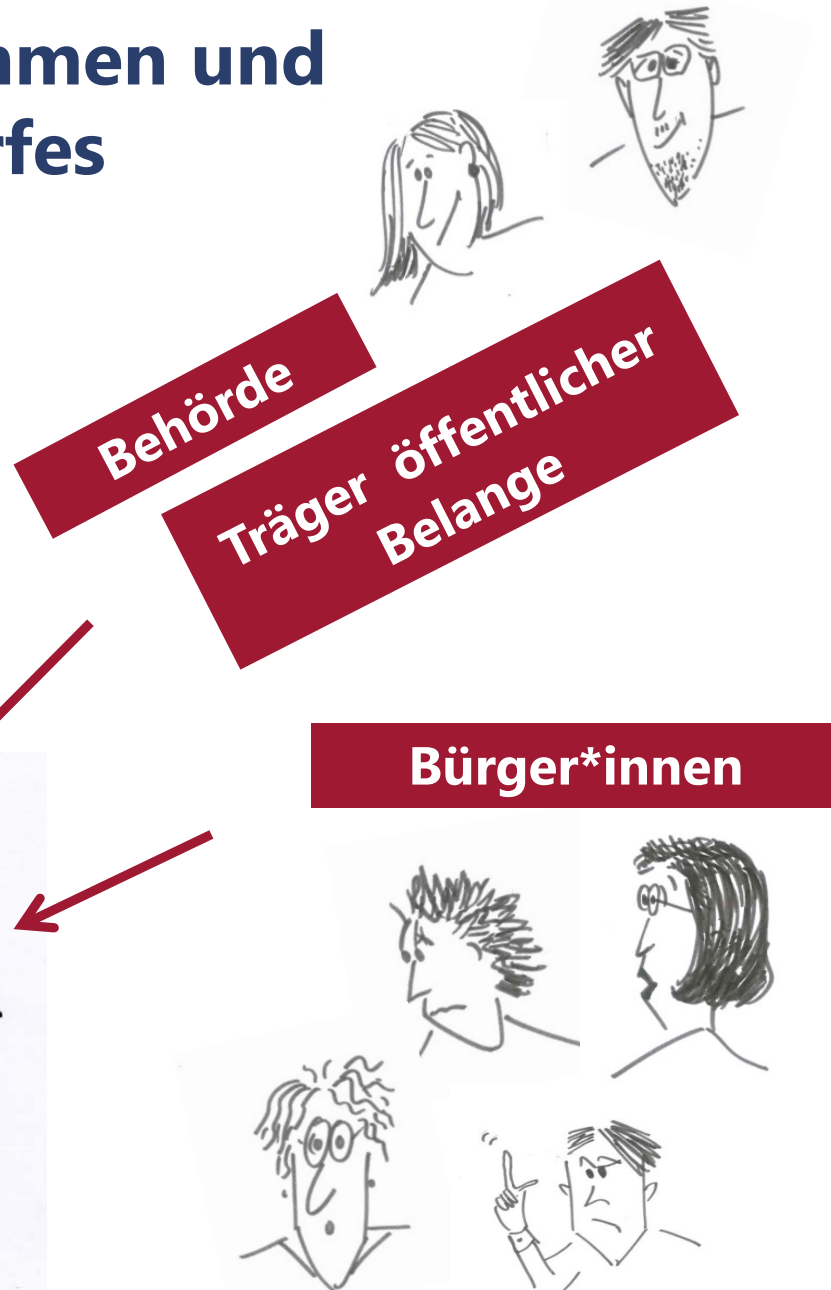
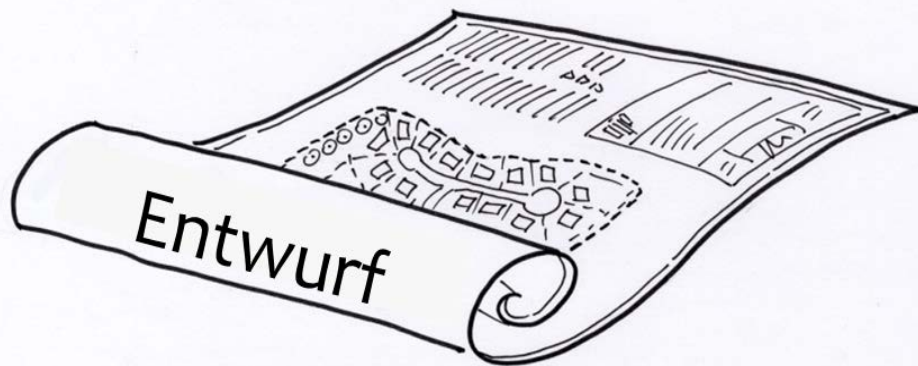
**Der Vorentwurf mit den dazugehörigen  
Unterlagen liegt i.d.R. vier Wochen zur  
Einsichtnahme aus.**

**Hierbei gehen Anregungen und Bedenken der  
Bürgerschaft sowie Stellungnahmen der  
Behörden ein.**



# Abwägung der Stellungnahmen und Anpassung des Planentwurfes

Alle Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Beteiligungsphase z.B. Änderungswünsche oder neue Sachverhalte werden geprüft, abgestimmt und gegeneinander abgewogen und zum Schluss in den Planvorentwurf eingearbeitet.



# Berücksichtigung von Gutachten und Anpassung des Planentwurfes



Schall

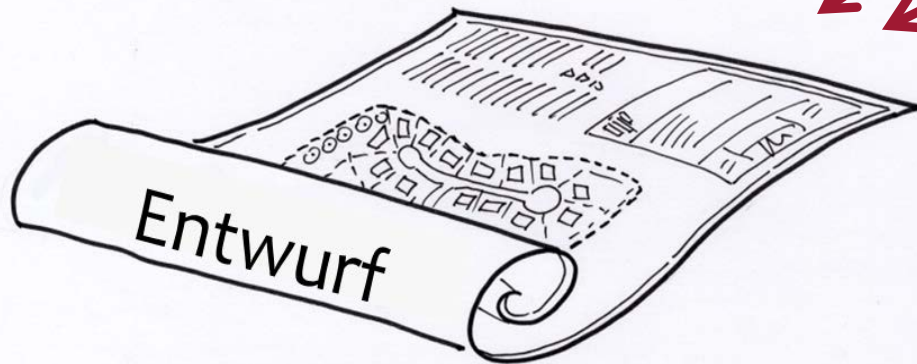
Umwelt

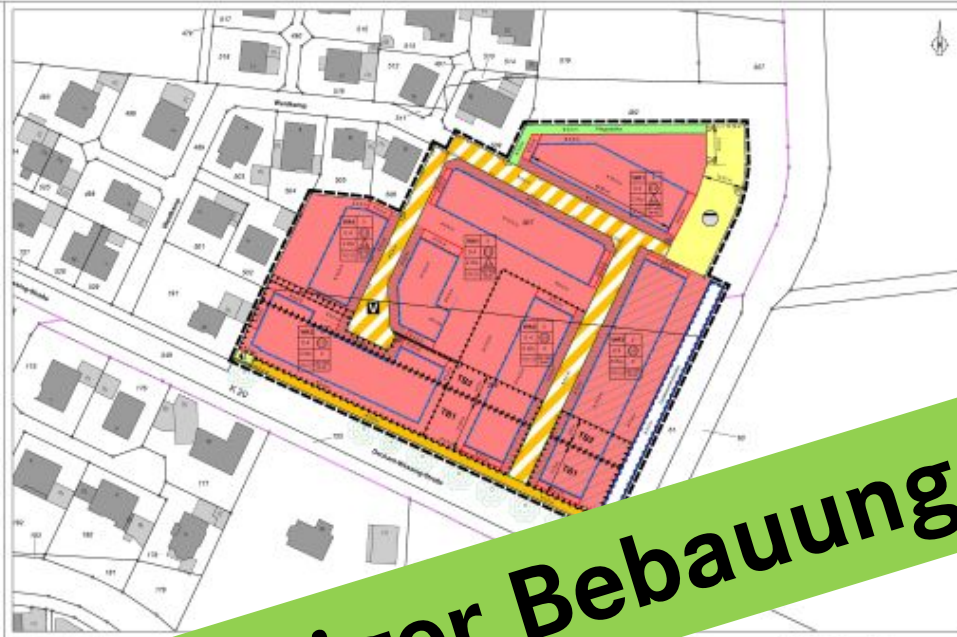
Geruch

Verkehr



Ergebnisse der Gutachten fließen in die Planung ein...





**1. Art der baulichen Nutzung**

**2. Festsetzung des Bebauungsplans**

**3. Zweckbindung**

**4. Darstellung einer Festsetzungsart**

**5. Grünflächen**

**6. Flächen für die Wasserwirtschaft**

**7. Öffentliche Bauvorschriften**

<b>Zufahrtseigenschaften gemäß § 2 (1) BauGB</b>	<b>Flächenart der Bebauung gemäß §§ 2 (7), 4 (1) BauGB</b>	<b>Örtliche Ausweisung gemäß §§ 2 (7), 4 (1) BauGB</b>	<b>Stützpunktbebauung gemäß § 9 (1) BauGB</b>	<b>Ausweisung</b>	<b>Bekanntmachung gemäß § 10 (1) BauGB</b>	<b>Planungsstufe</b>
Die Lage, Fläche und abbaufähige Grundstücksgröße der Bebauung sind durch den Bebauungsplan festzusetzen.	Die Flächenart der Bebauung ist durch den Bebauungsplan festzusetzen.	Die Flächenart der Bebauung ist durch den Bebauungsplan festzusetzen.	Die Bebauung ist durch den Bebauungsplan festzusetzen.	Die Bebauung ist durch den Bebauungsplan festzusetzen.	Die Bebauung ist durch den Bebauungsplan festzusetzen.	Die Bebauung ist durch den Bebauungsplan festzusetzen.

### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN gem. § 9 Abs. 4 BauGB

- 1. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 2. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 3. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 4. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 5. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 6. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 7. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 8. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 9. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB
- 10. **Art der baulichen Nutzung** § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 4 BauGB

### ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN gem. § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 9 BauO NRW

- 1. **Grundbauvorschriften**
- 2. **Grundbauvorschriften**
- 3. **Grundbauvorschriften**
- 4. **Grundbauvorschriften**
- 5. **Grundbauvorschriften**
- 6. **Grundbauvorschriften**
- 7. **Grundbauvorschriften**
- 8. **Grundbauvorschriften**
- 9. **Grundbauvorschriften**
- 10. **Grundbauvorschriften**

### HINWEISE

- 1. **Bauverfahren**
- 2. **Bauverfahren**
- 3. **Bauverfahren**
- 4. **Bauverfahren**
- 5. **Bauverfahren**
- 6. **Bauverfahren**
- 7. **Bauverfahren**
- 8. **Bauverfahren**
- 9. **Bauverfahren**
- 10. **Bauverfahren**

### Bebauungsplan Nr. 4.15 "Weikamp"

**WARENDORF  
DIE STADT**

**Bebauungsplan Nr. 4.15  
"Weikamp"**

**Entwurf**

<b>Stand:</b> 01.06.2016	<b>Revidiert:</b> 19.06.2016
<b>Erstellt:</b> 19.06.2016	<b>Datum:</b> 19.06.2016

# Fertiger Bebauungsplan-ENTWURF

**Sobald alle Stellungnahmen  
abgewogen und alle erforderlichen  
Gutachten eingearbeitet sind,  
ist der Weg frei für die  
öffentliche Auslegung.**

**Dazu muss zunächst wieder ein Beschluss herbei geführt  
werden.**

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Sa Neujahr	1 Di BezA Fr-Hoe	1 Di	1 Fr	1 So Tag der Arbeit	1 Mi BezA Ei-Mü/Mi
2 So	2 Mi KuSchA	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do Se-A
3 Mo	3 Do Se-A	3 Do	3 So	3 Di Betr.A AWB	3 Fr
4 Di	4 Fr	4 Fr	Beginn der „Offenlage“	4 Mi	4 Sa
5 Mi	Beginn „Unterschriftenreise“	5 Sa		5 Do KuSchA	5 So Pfingsten
6 Do Heilige Drei Könige		6 So	6 Fr	6 Fr	6 Mo Pfingstmontag
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Do RAT	7 Sa	7 Di SozA
8 Sa	8 Di SozA	Bez A Ei/Mü/Mi	8 Fr	8 So Muttertag	8 Mi UMo-A
9 So	9 Mi		9 Sa	9 Mo HFW-A	9 Do SVE-A
10 Mo GV STW	10 Do AK Bürgerbeteiligung	10 Do Betr.A AWB	10 So	10 Di	10 Fr
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi AK Bürgerbeteiligung	11 Sa
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo HFW-A
14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di GV WEV
15 Sa	15 Di	15 Di GV STW/WEV	15 Fr Karfreitag	15 So	15 Mi
16 So	16 Mi	16 Mi UMo-A	16 Sa	16 Mo	16 Do Fronleichnam
17 Mo	17 Do RAT	SeA	17 So Osterr tag	17 Di GV STW/WEV	17 Fr
18 Di UMo-A	18 Fr		18 Mo Osterr tag	18 Mi	18 Sa
19 Mi BezA Ei-Mü/Mi	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Do RAT	19 So
20 Do BezA Fr-Hoe /Se-A	20 So	Beschluss Offenlage	20 Mi	20 Fr	20 Mo
21 Fr	21 Mo		21 Do	21 Sa	21 Di GV STW
22 Sa	22 Di	22 Di SozA	22 Fr	22 So	22 Mi Betr.A AWB
23 So	Versand Unterlagen	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do RAT
24 Mo		24 So	24 So	24 Di AK HoT	24 Fr
25 Di	25 Fr	Bekanntmachung Amtsblatt	25 Mo	25 Mi	25 Sa
26 Mi	26 Sa		26 Di BezA Fr-Hoe	26 Do Christi Himmelfahrt	26 So
27 Do	27 So	27 So Beginn der Sommerzeit	27 Mi UMo-A	27 Fr	27 Mo
28 Fr	28 Mo Rosenmontag	28 Mo HFW-A	28 Do Se-A	28 Sa	28 Di
29 Sa		29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi
30 So		30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do
31 Mo		31 Do		31 Di BezA Fr-Hoe	

**Der Entwurf mit den dazugehörigen  
Unterlagen liegt wiederum mind. 30 Tage zur  
Einsichtnahme aus.**

**Hierbei gehen Anregungen und Bedenken der  
Bürgerschaft sowie Stellungnahmen der  
Behörden ein.**



# Planerische Abwägung der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung

Alle in diesem Zeitraum vorgetragenen Anregungen und Bedenken aus der öffentlichen Auslegung z.B. Änderungswünsche oder neue Sachverhalte werden **geprüft**, erneut gegeneinander **abgewogen** und ggf. in den Planentwurf **eingearbeitet**.



**Behörde**

**Träger öffentlicher Belange**

**Bürger\*innen**





# Option A

Die vorgetragenen Anregungen oder Bedenken haben **keinen Einfluss** auf den Planentwurf:

keine Änderung des Planentwurfes

```
graph TD; A[keine Änderung des Planentwurfes] --> B[Satzungsbeschluss / Feststellungsbeschluss];
```

**Satzungsbeschluss /  
Feststellungsbeschluss**

# Option B

Die vorgetragenen Anregungen oder Bedenken  
haben Einfluss auf den Planentwurf:

Änderung des Planentwurfes

```
graph TD; A[Änderung des Planentwurfes] --> B[erneute öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung];
```

erneute öffentliche  
Auslegung und  
Behördenbeteiligung

# z.B. eine geänderte Straßenführung!



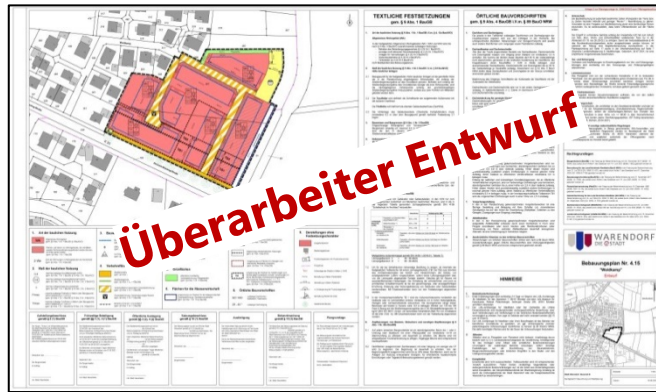
Kleine Änderung, große Wirkung!

Auch geringfügige Planänderungen bewirken, dass der Bebauungsplanentwurf erneut öffentlich ausgelegt und eine Beteiligung der Behörden durchgeführt werden muss!



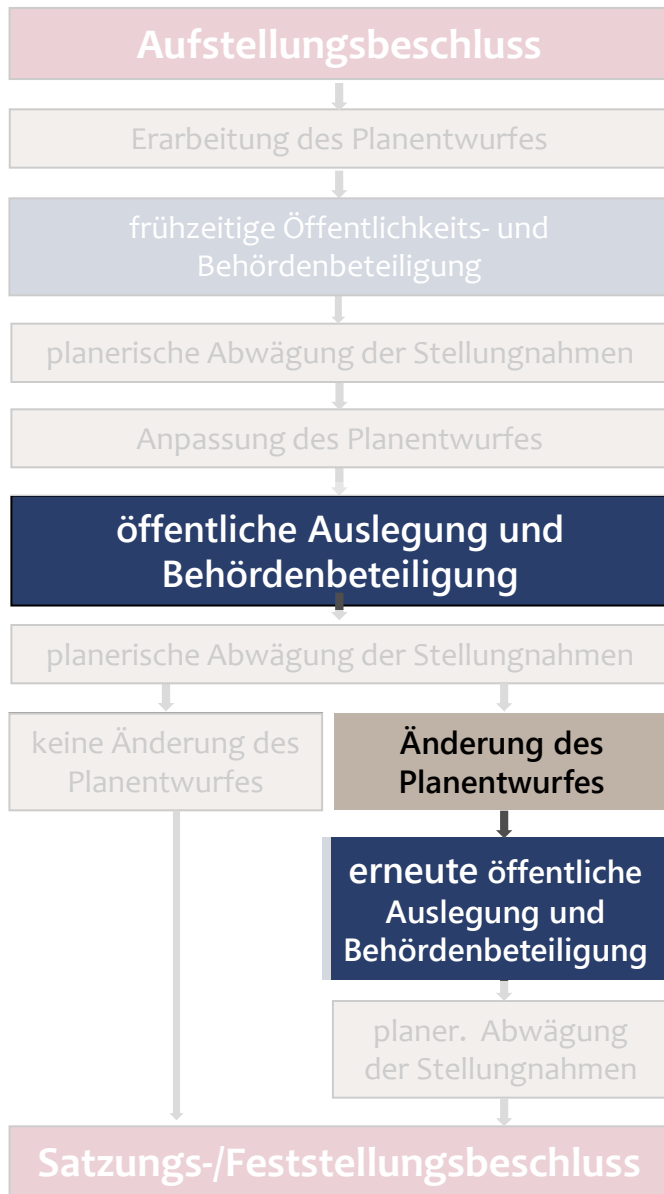
# Aufgrund solcher Änderungen müssen ggf. auch Gutachten angepasst werden

## Planurkunde mit Begründung und Umweltbericht



## Diverse Gutachten (Artenschutz, Überflutung Schall, Geruch, Verkehr, usw.)





**erneute öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung**

Der letzte Verfahrensschritt wird **wiederholt**



**...und das auch ggf. mehrfach!**

**Sind keine weiteren Planänderungen mehr erforderlich, kann der Satzungsbeschluss vorbereitet werden.**

**Auch hier gilt, einen Beschluss in der nächstmöglichen Sitzung herbei zu führen.**

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Fr	1 Mo	<b>RAT</b>	1 Mo	1 Di <b>Allerheiligen</b>	1 Do KuSchA
2 Sa	2 Di	<b>Satzungsbeschluss</b>	2 Mi	2 Mi	2 Fr
3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo Tag der Dt. Einheit 40	3 Do AK HoT	3 Sa
4 Mo	4 Do	4 Mi	4 Di	4 Fr <b>AK Bürgerbeteiligung</b>	4 So
5 Di	<b>Versand Unterlagen</b>	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Mo HFW-A 49
6 Mi	6 Di	6 Di	6 Do	6 So	6 Di GV WEV
7 Do	7 So	7 Mi <b>BezA Ei-Mü/Mi</b>	7 Fr	7 Mo	7 Mi 45
8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do <b>Se-A</b>
9 Sa	9 Di	<b>Bekanntmachung Amtsblatt</b>	9 Mo	9 Mi <b>RPA</b>	9 Fr
10 So	10 Mi	10 Do	10 Mi	10 Do <b>RAT</b>	10 Sa
11 Mo	11 Do	11 Mi	11 Do	11 Fr	11 So
12 Di	12 Fr	12 Mo	12 Di	12 Sa	12 Mo 50
13 Mi	13 Sa	12 So	13 Mo	13 So	13 Di GV STW
14 Do	14 So	13 Di	14 Fr	14 Mo	14 Mi 46
15 Fr	<b>BezA Ei/Mü/Mi</b>	14 So	15 Sa	15 Di <b>BezA Fr-Hoe</b>	15 Do
16 Sa	16 Fr	16 Fr	16 So	16 Mi <b>BezA Ei-Mü/Mi</b>	16 Fr <b>RAT (Verab. HH-2023)</b>
17 So	17 Mi <b>UMo-A</b>	17 Sa	17 Mo <b>BezA Fr-Hoe</b>	17 Do <b>SVE-A</b>	17 Sa
18 Mo	18 Do	18 So	18 Di <b>Betr.A AWB</b>	18 Fr	18 So
19 Di	19 So	19 Mo HFW-A	19 Mi	19 Sa	19 Mo 51
20 Mi	20 Sa	20 Di <b>AK Bürgerbeteiligung</b>	20 Do <b>Se-A</b>	20 So	20 Di
21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi 47
22 Fr	22 Do HFW-A	22 Do	22 Sa	22 Di <b>Betr.A AWB</b>	22 Do
23 Sa	23 Mi <b>Betr.A AWB</b>	23 Fr	23 So	23 Mi <b>SozA</b>	23 Fr
24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do <b>Se-A</b>	24 Sa Heiligabend
25 Mo	25 Do KuSchA	25 So	25 Di KuSchA	25 Fr	25 So 1. Weihnachtstag
26 Di	26 Fr	26 Mo	26 Mi <b>UMo-A</b>	26 Sa	26 Mo 2. Weihnachtstag 52
27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do HFW-A	27 So 1. Advent	27 Di
28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi 48
29 Fr	29 Mo	29 Do <b>RAT (Einbr. HH-2023)</b>	29 Sa	29 Di	29 Do
30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So Ende der Sommerzeit	30 Mi <b>UMo-A</b>	30 Fr
31 So	31 Mi	31 Do	31 Mo Reformationstag 44	31 Do	31 Sa Silvester

Ferien

**RECHTSKRAFT!!**

Beginn „Unterschriftenreise“



**Mit der erfolgten Bekanntmachung  
im Amtsblatt der Stadt Warendorf  
ist der neue Bebauungsplan  
rechtsverbindlich geworden.**



**...und jetzt  
kann der Bauantrag eingereicht werden!**